Nüssenberger Busch in Bocklemünd/Mengenich

Schlagwörter: Wald
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Köln
Kreis(e): Köln
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Nördliche Fläche des Nüssenberger Buschs (2014)
Fotograf/Urheber: Hannah Brüggemann



Im nördlichen Bocklemünd/Mengenich bei Köln befindet sich inmitten des hektischen Treibens der Großstadt ein 19 Hektar großes Gelände zum Entdecken und Entspannen – der Nüssenberger Busch. Der ehemalige Wirtschaftswald ist der älteste Laubmischwald im linksrheinischen Köln. Der 200-jährige Altwald-Bestand ist der einzige, der in den Grüngürtel mit einbezogen wurde.
Er wurde 1919 von der Stadt Köln erworben und zum Landschaftsschutz und Erholungsgebiet umgestaltet. Zwischen den zahlreichen und mächtigen Buchen, befinden sich auch viele andere Pflanzen- und Tierarten, die Spaziergänger und Naturfreunde anlocken. Um das Landschaftsschutzgebiet für Besucher noch attraktiver zu gestalten, wurde ein neues Wegenetz angelegt und viele neue Parkbänke aufgestellt.

Auch der Kölner Zoo setzte sich zusammen mit dem NABU-Stadtverband Köln für den Schutz vor Ort ein. Gemeinsam renaturierte man das Biotop und konnten auch schon bald Erfolge in Form eines belegten Teiches und den ersten gesichteten Kaulquappen verbuchen. Außerdem wurde eine Streuobstwiese angelegt.
Ein Rest des ehemaligen preußischen Festungsringes steht noch heute am Rande des Waldgebiets. Auch ein einst römischer Gutshof befindet sich auf dem Gelände des Nüssenberger Buschs. Die historische Hofanlage wurde von dem neuen Besitzer restauriert und wird nun als Pension geführt.

(Hannah Brüggemann, NABU-Naturschutzstation Leverkusen-Köln, 2014 (aktualisiert 06.09.2023))

Internet

www.report-k.de: Radtour im Westen Köln – Entlang des Äußeren Grüngürtels von Marienburg bis Longerich (abgerufen 30.10.2014)
www.stadt-koeln.de: Mit dem Rad auf den Spuren des preußischen Kölns – im linksrheinischen äußeren Grüngürtel (abgerufen 30.10.2014)
www.nabu.de: Vom Gehege in die freie Wildbahn – Die Rolle der Zoos beim Schutz der Artenvielfalt (abgerufen 30.10.2014)
www.zoodirektoren.de: Amphibienschutz im Nüssenberger Busch (abgerufen 30.10.2014)

Literatur

Meynen, Henriette (1979): Die Kölner Grünanlagen: die städtebauliche und gartenarchitektonische Entwicklung des Stadtgrüns und des Grünsystems Fritz Schumachers. (Beiträge zu den Bau- und Kunstdenkmälern im Rheinland 25.) Düsseldorf.

Nüssenberger Busch in Bocklemünd/Mengenich

Schlagwörter: Wald
Ort: 50829 Köln - Bocklemünd/Mengenich / Ossendorf
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Fernerkundung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger
Historischer Zeitraum: Beginn 1800
Koordinate WGS84: 50° 59 21,9 N: 6° 52 35,12 O / 50,98942°N: 6,87642°O
Koordinate UTM: 32.350.962,65 m: 5.650.794,59 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.561.579,88 m: 5.650.835,10 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Hannah Brüggemann (2014), „Nüssenberger Busch in Bocklemünd/Mengenich“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-108492-20141124-12 (Abgerufen: 10. November 2026)

Copyright © **LVR**